

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Version 8.13  
Überarbeitet am 15.02.2022  
Druckdatum 09.05.2022

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikatoren

|               |   |  |
|---------------|---|--|
| Produktname   | : | ROProtect C  |
| Produktnummer | : | ZWCL01F50  |
| Artikelnummer | : | 638198   |
| Marke         | : | Millipore  |
| UFI           | : | WYTY-65K4-5994-UJ1C  |
| REACH Nr.     | : | Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern siehe Abschnitt 3. |

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

|  |   |  |
|--|---|--|
| Identifizierte Verwendungen            | : | PT 2: Desinfektionsmittel die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind |
| Verwendungen, von denen abgeraten wird | : | Dieses Produkt ist nicht für den Konsumentenverbrauch bestimmt.                                      |

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|               |   |   |
|---------------|---|---|
| Firma         | : | Sigma-Aldrich Chemie GmbH<br>Eschenstrasse 5<br>D-82024 TAUFKIRCHEN |
| Telefon       | : | +49 (0)89 6513-1130   |
| Fax           | : | +49 (0)89 6513-1161   |
| Email-Adresse | : | technischerservice@merckgroup.com                                   |

### 1.4 Notrufnummer

|                  |   |   |
|------------------|---|---|
| Notfall Tel.-Nr. | : | 0800 181 7059 (CHEMTREC Deutschland)<br>+49 (0)696 43508409 (CHEMTREC weltweit) |
|------------------|---|---|

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Augenreizung (Kategorie 2), H319  
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (Kategorie 3), Atmungssystem, H335  
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend (Kategorie 1), H400  
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend (Kategorie 1), H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm



Signalwort

Achtung

Gefahrenbezeichnung(en)

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H335

Kann die Atemwege reizen.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Vorsichtsmaßnahmen

P261

Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.

P264

Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280

Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH031

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

### Reduzierte Kennzeichnung (<= 125 ml)

Piktogramm



Signalwort

Achtung

Gefahrenbezeichnung(en)

kein(e,er)

Vorsichtsmaßnahmen

kein(e,er)

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH031

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

## 2.3 Weitere Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

| Inhaltsstoff                      | Einstufung            | Konzentration  |
|-----------------------------------|-----------------------|--|
| <b>Troclosennatrium, Dihydrat</b> |                       |  |
| CAS-Nr.                           | 51580-86-0            | Acute Tox. 4; Eye Irrit. 2; STOT SE 3; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1; H302, H319, H335, H400, H410<br>Konzentrationsgrenzwerte: |
| EG-Nr.                            | 220-767-7             |  |
| INDEX-Nr.                         | 613-030-01-7          |  |
| Registrierungsnummer              | 01-2119489371-33-XXXX |  |
|                                   |                       |  |
|                                   |                       | >= 70 - < 90 %   |

|                    |                   |   |                  |
|--------------------|-------------------|---|------------------|
|                    |                   | >= 10 %: STOT SE 3,<br>H335; >= 10 %: ,<br>EUH031;<br>M-Faktor - Aquatic Acute:<br>10 |                  |
| <b>Adipinsäure</b> |                   |   |                  |
| CAS-Nr.            | 124-04-9          | Eye Dam. 1; H318  | >= 1 - < 10<br>% |
| EG-Nr.             | 204-673-3         |   |                  |
| INDEX-Nr.          | 607-144-00-9<br>* |   |                  |

\*Eine Registriernummer für diesen Stoff ist nicht vorhanden, da der Stoff oder seine Verwendung nach Artikel 2 REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### Nach Einatmen

Nach Einatmen: Frischluft.

#### Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.

#### Nach Augenkontakt

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen. Augenarzt hinzuziehen. Kontaktlinsen entfernen.

#### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wasser Schaum Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Löschpulver

#### Ungeeignete Löschmittel

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenstoffoxide

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Chlorwasserstoffgas

Natriumoxide

Gemisch mit brennbaren Bestandteilen.

Schlag und Reibung vermeiden.

Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:

Chlorwasserstoffgas, Nitrose Gase, Stickstoffoxide

Staubexplosionsgefahr.

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## 5.4 Weitere Information

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Einatmen von Stäuben vermeiden.

Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen,

Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen. Mögliche

Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7 bzw. Abschnitt 10). Trocken

aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Informationen über Schutzmassnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerungsbedingungen

Dicht verschlossen, entfernt von Zünd- und Wärmequellen. Nationale Vorschriften beachten.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Empfohlene Lagertemperatur siehe Produktetikett.

#### Lagerklasse

Lagerklasse (TRGS 510): 4.1A: Sonstige explosionsgefährliche Gefahrstoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| Inhaltsstoff | CAS-Nr.     | Wert   | Zu überwachende Parameter                   | Grundlage                                      |
|--------------|-------------|--|---|--|
| Adipinsäure  | 124-04-9    | AGW  | 2 mg/m <sup>3</sup><br>Einatembare Fraktion | Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte |
|              | Anmerkungen | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |   |  |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, das nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.  
Sicherheitsbrille

##### Hautschutz

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Material getestet: KCL 741 Dermatril® L

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

Spritzkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Material getestet: KCL 741 Dermatril® L

##### Körperschutz

Schutzkleidung

##### Atemschutz

erforderlich bei Auftreten von Stäuben.

Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme.

Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden

### **Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |  |
|--|--|
| a) Aussehen                                  | Form: Pellets<br>Farbe: weiß   |
| b) Geruch                                    | charakteristisch, nach Chlor   |
| c) Geruchsschwelle                           | 0,08 ppm   |
| d) pH-Wert                                   | 5,8 - 6,2 bei 10 g/l bei 20 °C   |
| e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                 | Schmelzpunkt: 240 - 250 °C   |
| f) Siedebeginn und Siedebereich              | Keine Daten verfügbar  |
| g) Flammpunkt                                | Nicht anwendbar  |
| h) Verdampfungsgeschwindigkeit               | Keine Daten verfügbar  |
| i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)          | Dieses Produkt ist nicht entzündlich.  |
| j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen | Keine Daten verfügbar  |
| k) Dampfdruck                                | Keine Daten verfügbar  |
| l) Dampfdichte                               | Keine Daten verfügbar  |
| m) Dichte                                    | 1,6 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C  |
| Relative Dichte                              | Keine Daten verfügbar  |
| n) Wasserlöslichkeit                         | 500 g/l bei 25 °C  |
| o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser  | Keine Daten verfügbar  |
| p) Selbstentzündungstemperatur               | Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als selbsterhitzungsfähig eingestuft.                     |
| q) Zersetzungstemperatur                     | 76 °C -  |
| r) Viskosität                                | Viskosität, kinematisch: Keine Daten verfügbar<br>Viskosität, dynamisch: Keine Daten verfügbar |
| s) Explosive Eigenschaften                   | Keine Daten verfügbar  |
| t) Oxidierende Eigenschaften                 | Keine Daten verfügbar  |

### **9.2 Sonstige Angaben zur Sicherheit**

Keine Daten verfügbar

---

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Brandfördernd reaktionsfreudig  
stoßempfindlich

Für brennbare, organische Stoffe und Gemische allgemein gilt: Bei entsprechend feiner Verteilung ist, in aufgewirbeltem Zustand, generell von einer Staubexplosionsfähigkeit auszugehen.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung endzündlicher Gase oder Dämpfe mit:  
brennbare Stoffe

Organische Stoffe

Mit folgenden Stoffen besteht Explosionsgefahr und/oder Gefahr der Bildung giftiger Gase:

Ammoniak

Harnstoff

Ammoniumverbindungen

Basen

Säuren

Heftige Reaktionen möglich mit:

Aluminium

Erdalkalimetalle

organische Nitroverbindungen

Fluor

Alkalimetalle

Nichtmetalloxide

konz. Schwefelsäure

Entwicklung gefährlicher Gase oder Dämpfe mit:

Säuren

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Schlag und Reibung vermeiden.

keine Angaben vorhanden

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine Daten verfügbar

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall: siehe Kapitel 5

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Gemisch**

#### **Akute Toxizität**

Schätzwert Akuter Toxizität Oral - > 2.000 mg/kg

(Rechenmethode)

Symptome: Mögliche Symptome:, Schleimhautreizungen, Husten, Atemnot, Mögliche Folgen:, Schädigung des Atemtrakts

Haut: Keine Daten verfügbar

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine Daten verfügbar

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Gemisch verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar

**Keimzell-Mutagenität**

Keine Daten verfügbar

**Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Gemisch kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar

**11.2 Zusätzliche Informationen****Endokrinschädliche Eigenschaften****Produkt:**

Bewertung

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Inhaltsstoffe****Troclosennatrium, Dihydrat****Akute Toxizität**

LD50 Oral - Ratte - männlich und weiblich - 1.823 mg/kg  
(US-EPA)

LC50 Einatmung - Ratte - männlich und weiblich - 4 h - 0,27 - 1,17 mg/l -  
Staub/Nebel  
(OECD Prüfrichtlinie 403)

Einatmung: Reizt die Atmungsorgane.

LD50 Haut - Ratte - männlich und weiblich - > 5.000 mg/kg  
(US-EPA)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine Daten verfügbar

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung. (ECHA)

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Maximierungstest - Meerschweinchen

Ergebnis: negativ

(OECD Prüfrichtlinie 406)

**Keimzell-Mutagenität**

Art des Testes: Ames test

Testsystem: Escherichia coli/Salmonella typhimurium

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Schwesterchromatidaustausch-Assay

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen

Ergebnis: negativ

Methode: OECD Prüfrichtlinie 475

Spezies: Ratte - männlich - Knochenmark

Ergebnis: negativ

**Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition****Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar

**Adipinsäure****Akute Toxizität**

LD50 Oral - Ratte - männlich und weiblich - 5.560 mg/kg

(OECD Prüfrichtlinie 401)

LC50 Einatmung - Ratte - männlich und weiblich - 4 h - > 7,7 mg/l - Staub/Nebel

(OECD Prüfrichtlinie 403)

LD0 Haut - Kaninchen - männlich und weiblich - 7.940 mg/kg

Anmerkungen: (ECHA)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Haut - Kaninchen

Ergebnis: leichte Reizung

(OECD Prüfrichtlinie 404)

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Augen - Kaninchen

Ergebnis: Verursacht schwere Augenschäden.

(OECD Prüfrichtlinie 405)

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Maximierungstest - Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Keimzell-Mutagenität**

Art des Testes: Ames test

Testsystem: S. typhimurium

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro

Testsystem: Fibroblasten

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Fibroblasten von Chinesischem Hamster

Ergebnis: negativ

**Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Gemisch**

Keine Daten verfügbar

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

**Produkt:**

Bewertung

: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## Inhaltsstoffe

### Troclosennatrium, Dihydrat

|   |   |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | statischer Test LC50 - Menidia beryllina (Inland silverside) - 8.000 mg/l - 96 h (US-EPA)             |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | statischer Test EC50 - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) - > 1.000 mg/l - 48 h<br>Anmerkungen: (ECHA) |
| Toxizität gegenüber Algen   | statischer Test ErC50 - Skeletonema costatum - > 100 mg/l - 72 h (ISO 10253)                          |
| Toxizität gegenüber Bakterien                                     | EC50 - Belebtschlamm - > 4.500 mg/l - 3 h (OECD- Prüfrichtlinie 209)                                  |

### Adipinsäure

|   |   |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | statischer Test LC0 - Brachydanio rerio (Zebrafisch) - >= 1.000 mg/l - 96 h<br>Anmerkungen: (ECHA)  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | LC50 - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) - 46 mg/l - 48 h (OECD- Prüfrichtlinie 202)  |
| Toxizität gegenüber Algen   | statischer Test ErC50 - Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) - 64,5 mg/l - 72 h (OECD- Prüfrichtlinie 201)<br><br>statischer Test NOEC - Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) - 40,6 mg/l - 72 h (OECD- Prüfrichtlinie 201) |
| Toxizität gegenüber Bakterien                                     | statischer Test EC50 - Belebtschlamm - 4.747 mg/l - 3 h (OECD- Prüfrichtlinie 209)  |

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Informieren Sie sich unter [www.Retrologistik.de](http://www.Retrologistik.de) über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen. Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID: 3077

IMDG: 3077

IATA: 3077

Millipore- ZWCL01F50

Seite 11 von 13

The life science business of Merck operates as MilliporeSigma in the US and Canada

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Troclosennatrium, Dihydrat)

IMDG: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.  
(Troclosennatrium, Dihydrat)

IATA: Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Troclosennatrium, Dihydrat)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: 9

IMDG: 9

IATA: 9

#### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

#### 14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: ja

IMDG Meeresschadstoff: ja

IATA: ja

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### Weitere Information

EHS-Kennzeichnung erforderlich (ADR 2.2.9.1.10, IMDG Code 2.10.3) für Einzelverpackungen und kombinierte Verpackungen mit Innenverpackung mit Gefahrstoffen > 5L für Flüssigkeiten und > 5 kg für Feststoffe.

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

##### Nationale Vorschriften

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des : UMWELTGEFAHREN

Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2, deutlich wassergefährdend Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

##### Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

Sprengstoffgesetz (SprengG) betroffen: C, III

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

---

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

|        |  |
|--------|--|
| EUH031 | Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase. |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.           |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                 |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.                        |

H400                    Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410                    Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Information**

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Sigma-Aldrich und seine Tochtergesellschaften schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können. Für allgemeine Geschäftsbedingungen und zusätzliche Informationen siehe [www.sigma-aldrich.com](http://www.sigma-aldrich.com) und/oder die Rückseite unserer Rechnungen oder Lieferscheine.

Copyright (2020): Sigma-Aldrich Co. LLC. Es dürfen nur Papierkopien für den internen Gebrauch angefertigt werden.

Während der Umstellung unseres Markendesigns stimmt ggf. das Markendesign im Kopf- bzw. Fußteil dieses Dokuments optisch nicht mit dem gekauften Produkt überein. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu diesem Produkt bleiben jedoch unverändert und gelten für das gekaufte Produkt. Falls Sie weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte unter: [mlsbranding@sial.com](mailto:mlsbranding@sial.com).